

**Betrifft: Protokoll der Mitgliederversammlung  
des Trägervereins Stadtbibliothek**

**vom: Donnerstag 28. März 2019, 19.00 Uhr**

**Ort: Stadtbibliothek, Säntisstrasse 4a, 9200 Gossau**

<b>Anwesend:</b>	Werner Bischofberger Bruno Jenni Urs Blaser Regula Umbricht Marcel Egger  Elisabeth Keller Helene Thür Monika Gähwiler-Brändle Josef Schildknecht Alois Schaller Alfred Noser 18 Vereinsmitglieder 4 Mitarbeiterinnen	Vereinspräsident Vizepräsident Vorstandsmitglied, Schulratspräsident Gossau Vorstandsmitglied, Gemeinderätin Andwil Vorstandsmitglied, Vertretung der Ortsbürgergemeinde Gossau Bibliotheksleiterin, Vereinsmitglied designierte Bibliotheksleiterin Revisorin Stadt Gossau Finanzamt Stadt Gossau, Vereinsmitglied Ehrenmitglied Ehrenmitglied (aktueller Stand 101 Mitglieder)
<b>Gäste:</b>	Wolfgang Giella Gallus Hälgi  Stadtpräsident Parlamentspräsident Stadt Gossau	
<b>Entschuldigt:</b>	Mathias Fürer Herbert Weber  Diverse Vereinsmitglieder  Präsident katholische Kirchgemeinde Gossau Vorstandsmitglied, Vertretung evangelische Kirchgemeinde Gossau-Andwil	
<b>Protokollführerin:</b>	Elisabeth Keller, Bibliotheksleiterin, Aktuarin Trägerverein	

## **Traktanden**

- 1. Begrüssung, Vorstellung neue Leitung**
- 2. Wahl der Stimmenzählenden**
- 3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 15.3.2018**
- 4. Jahresbericht des Präsidenten**
- 5. Präsentation Strategie 2020 (H. Thür)**
- 6. Präsentation Statistik 2018 (E. Keller)**
- 7. Jahresrechnung 2018 (J. Schildknecht)**
- 8. Revisionsbericht zur Jahresrechnung (M. Gähwiler)**
- 9. Budget 2019**
- 10. Ausblick**
- 11. Personelles: Verabschiedungen, Dank und Würdigung**
- 12. Allgemeine Umfrage**

## 1. Begrüssung

Präsident Werner Bischofberger eröffnet den Versammlungsabend und begrüsst die anwesenden Mitglieder, Behördenvertreter und Gäste ganz herzlich. Einen besonderen Willkommensgruss entbietet er:

- Parlamentspräsident Gallus Hälgi
- Stadtpräsident Wolfgang Giella
- Ehrenmitglied Alfred Noser
- Ehrenmitglied Alois Schaller
- Monika Gähwiler-Brändle

Die Versammlung beschliesst, die Traktandenliste in der vorliegenden Form abzuhandeln. Das Protokoll wird von der Aktuarin Elisabeth Keller verfasst.

Der Präsident stellt das zukünftige neue Leitungsteam für den Betrieb vor.

Ab April 2019 wird die Stadtbibliothek von der neuen Leiterin Helene Thür, geboren am 29.4.1970, geführt. Sie absolvierte nach Tätigkeiten in Verwaltungsbetrieben ein Masterstudium in Informationswissenschaft und bringt somit beste Voraussetzungen für diese Aufgabe mit. Seit Oktober letzten Jahres wurde Helene Thür fundiert von Elisabeth Keller in die Leitungsaufgaben eingeführt.

Als stellvertretende Leiterin unterstützt sie Nadja Eberle, geboren 14.7.1983. Frau Eberle arbeitet seit Juni 2018 in der Stadtbibliothek, daneben unterrichtet sie als Primarlehrerin in einer benachbarten Schulgemeinde. Auch sie bringt mit dem Masterstudium in Informationswissenschaft gutes Basiswissen für die Bibliotheksarbeit mit. Werner Bischofberger wünscht Helene Thür und Nadja Eberle alles Gute für ihre neuen Aufgabenbereiche.

## 2. Wahl der Stimmenzählenden

Entgegen den vereinsstatutarischen Gepflogenheiten schlägt Werner Bischofberger vor, erst dann Stimmenzählende zu bestimmen und zu beauftragen, wenn es die Situation erfordern sollte. Die Versammlung erklärt sich mit diesem Vorgehen einverstanden.

## 3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 15.3.2018

Das von Nadja Kesselring verfasste Protokoll wird änderungslos einstimmig genehmigt. Der Versammlungsvorsitzende wird Frau Kesselring, welche mittlerweile nicht mehr in unserm Betrieb arbeitet, die Schreibarbeit auf schriftlichem Weg verdanken.

## 4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht 2018 wurde mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt. Werner Bischofberger verzichtet auf das Verlesen des Berichts und nennt am heutigen Abend punktuell ein paar Schwerpunkte aus dem Berichtsjahr. Vizepräsident Bruno Jenni lässt über den Jahresbericht abstimmen. Der Bericht wird mit Akklamation durch die Versammlung bestätigt, er liegt als Anhang diesem Protokoll bei.

## 5. Strategie 2020

Helen Thür gibt in ihren Ausführungen einen Einblick in die praktische Umsetzung der Betriebsstrategie 2020. Im Arbeitspapier sind drei Schwerpunkte festgelegt, zu denen Ziele und Massnahmen definiert wurden. Mit der Umsetzung wurde im letzten Herbst gestartet, vertieft soll im laufenden Jahr daran weitergearbeitet werden.

- **Sprachbildung 0 – 4 Jährige (Förderung der Sprachkompetenz)**

Die Anlässe „Reim und Spiel“ und „Geschichte us de Chischte“ haben sich etabliert und sollen auch in anderen Sprachen angeboten werden.

Die Zusammenarbeit mit Dritten konnte mit der Kooperation mit der Spielgruppe Bärehusli erfolgreich gestartet werden. Weitere Institutionen sollen folgen (KITA).

Aufstockung Medienangebot (zusätzlicher Bilderbuchtro)g

Neue Medien (Tonies)

- **Lese- und Sprachförderung 4 – 15 Jährige (Lese- und Sprachfähigkeit verbessern und steigern)**

Zusammenarbeit Bibliothek & Schule:

Medienausstausche von Klassen sind neu auch während den Öffnungszeiten Bibliothek möglich

Medienboxen zu einem speziellen Thema werden zusammengestellt

Autorenlesungen für Schulklassen werden organisiert

Verbesserte Qualität der bibliothekarischen Angebote

Präsentation Comics verschiedene Altersstufen (Alle am selben Ort)

- **Treffpunkt, Integration, dritter Ort (Stärkung und Positionierung der Bibliothek als konsumfreier Ort für Lernen, Treffen, Begegnung, Integration)**

Standauftritt an der Elbi-Expo 2019

Persönlichkeiten lesen im Mai in der Stadtbibliothek anlässlich Schweizer Vorlesetag vor: Wolfgang Giella, Toni Thoma, Jacqueline Bossart, Lukas Krejci

Durchgeführt / geplant: Jahresversammlung Frauennetz Gossau, Stapi-Treffen, BSLB Kanton St.Gallen (Berufs- und Studienlaufbahnberatung), regionale Fachstelle Integration Gossau, verschiedene Ausstellungen im Foyer, Lesebänke, Medienkisten für Kirchen

Ziel: Unsere Arbeit ist sichtbar und spürbar in Gossau und Andwil.

## 6. Präsentation Statistik 2018

Bibliotheksleiterin Elisabeth Keller gibt einen Einblick in die Statistik. Während sich die physischen Ausleihen im selben Rahmen wie im Vorjahr bewegen, stiegen die Onleihen um fast 25 %. Erfreulich ist die weiterhin starke Nutzung des Angebotes durch Kinder/Jugendliche. Die Steigerung bei den Besucherzahlen – monatlich betraten im Durchschnitt 5000 Personen die Räumlichkeiten – belegt, dass die Stadtbibliothek als dritten Ort in der Bevölkerung wahrgenommen wird. Die detaillierte Statistik liegt als Anhang dem Protokoll bei.

## 7. Jahresrechnung 2018

Josef Schildknecht erläutert in seiner Funktion als Bibliotheksbuchhalter die Jahresrechnung 2018. Sie weist einen Ausgabenüberschuss von Fr. 14'840.87 aus. 1000 Franken des Defizits wurden den Reserven Strategie, der Rest von 13'840.87 Franken den Allgemeinen Reserven belastet. Budgetiert war ein Mehraufwand von 12'575 Franken.

Der Stand der Reserven per 31.12.2018 lautet:

Reserven Strategie 2020:	0 Franken
Investitionsreserven:	Fr. 16'300.00
Allgemeine Reserven:	Fr. 34'506.96

Aus der Versammlung kommen keine weiteren Fragen und Werner Bischofberger dankt dem Buchhalter für die sehr gute Zusammenarbeit und sein konstruktives Mitdenken sowie seine Präsentation heute Abend.

## 8. Revisionsbericht zur Jahresrechnung 2018

Die Stadt Gossau ist zuständig für die Prüfung der Finanzgeschäfte der Stadtbibliothek. Neu sind als GPK-Mitglieder Monika Gähwiler-Brändle und Frank Albrecht delegiert.

Monika Gähwiler-Brändle hat die Jahresrechnung geprüft und einen Bericht darüber erstellt. Ihrem Antrag, die Jahresrechnung 2018 sei zu genehmigen und der Kassier zu entlasten, stimmen die Vereinsmitglieder einstimmig zu. Weiter wird dem Präsidenten und dem Vorstand Decharge erteilt.

## 9. Budget 2019

Der Voranschlag 2019 wird von Präsident Werner Bischofberger erläutert, zu wesentlichen Positionen gibt er Hintergrundinformationen. Zu Buche schlagen höhere Personalkosten und steigende IT-Kosten infolge der Hostinglösung Server. Spürbar ist der Rückgang der Trägerbeiträge. Im Vorstand wurde das Problem erkannt, im laufenden Jahr wird eine mehrjährige Finanzplanung erarbeitet.

Gerechnet wird 2019 mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 18'700.00. Geplant ist ein Bezug von Fr. 8'800.00 aus der Investitionsreserve und Fr. 9'900.00 aus den Allgemeinen Reserven.

Ein Mitglied möchte wissen, an welche Firma das Serverhosting ausgelagert wird. Es ist die lokale Supportfirma netshape AG.

Das Budget 2019 wird anschliessend einstimmig genehmigt.

## 10. Ausblick

Der Vorstand wird sich im laufenden Jahr mit folgenden Themen auseinandersetzen: Trägerschaft, Finanzierung, IT-Umstellung, Personal, Strategie 2020.

## 11. Personelles

Silvia Galli Aepli war seit 2015 als Revisorin für die Stadtbibliothek tätig. Sie erledigte diese Aufgabe mit grossem Einsatz. Es war ihr ein ernstes Anliegen, über den Betrieb einer öffentlichen Bibliothek informiert zu sein. Durch jährliche Gespräche mit der Bibliotheksleitung informierte sie sich aus erster Hand über die Jahresgeschäfte, über Aktuelles und Trends im Bibliothekswesen. Werner Bischofberger dankt Silvia Galli Aepli ganz herzlich für ihre geleistete Arbeit und verabschiedet sie mit einem Blumenstrauss.

Rudy Van Kerckhove nahm als Delegierter des Trägermitglieds evangelische Kirchgemeinde Gossau-Andwil während vielen Jahren Einsitz im Vorstand. Seine ruhige Art, seine bedachten Wortmeldungen zu Sachgeschäften, gepaart mit stillem Humor zeichneten sein Engagement an den Sitzungen aus. Seine Vernetzung nutzte er wohlwollend für das Gedeihen der Bibliothek ein. Durch seine Pensionierung im letzten Jahr ist er aus dem Vorstand zurückgetreten. Der Präsident dankt ihm in Abwesenheit herzlich für sein Mitdenken, Mitdiskutieren und Mitentscheiden im Vorstand und wünscht ihm für seinen Ruhestand viel Befriedigung und gute Gesundheit. Auf dem Postweg werden wir ihm für seine Dienste ein Präsent mit einer Dankeskarte zukommen lassen.

Während über 12 Jahren leitete Elisabeth Keller die Bibliothek umsichtig und motiviert. In den Vorjahren amtierte sie als Aktuarin des Vereins. Parallel dazu stieg sie anfangs stundenweise, später mit einem kleinen fixen Pensum in die praktische Bibliotheksarbeit ein. Rasch liess sie sich begeistern für diese Arbeit und mit der Absolvierung des SAB Grund- und Leitungskurses eignete sie sich wertvolles Basiswissen für ihre späteren Aufgaben an.

Als Leiterin prägte Elisabeth Keller die Entwicklung von der Volks- zur Stadtbibliothek wesentlich mit. Der Präsident würdigt in seiner Verabschiedung die Leistungen von Elisabeth Keller umfassend und dankt ihr im Namen des Vorstandes sehr herzlich für ihre Leistungen. Als Anerkennung überreicht er ihr Gutscheine für Kulinarik, Kultur und Literatur sowie einen bunten Blumenstrauss. Für ihren neuen Lebensabschnitt wünscht er ihr alles Gute.

## 12. Allgemeine Umfrage

Es meldet sich Elisabeth Keller zu Wort. Sie dankt dem Gesamtvorstand für die sehr gute Zusammenarbeit, die Unterstützung und das Vertrauen während ihrer Zeit als Leiterin. Dem Team dankt sie für die geleistete Arbeit und das grosse Engagement.

Speziell bedankt sie sich beim Mitglied Käti Blumer. Sie war Initiantin der Gossauer Lesebänke. Mit der Umsetzung ihrer Idee wurde Käti eine Art Gotte für dieses Projekt. Bei ihren wöchentlichen Kontrollbesuchen erstattete sie der Leiterin zuverlässig Bericht. Dieses ehrenamtliche Engagement wurde auch von der Versammlung mit einem Applaus gewürdigt.

Der Präsident bedankt sich bei allen Teilnehmenden und lädt ein zum traditionellen Imbiss. Die Versammlung schliesst um 21.30 Uhr.

Beilagen zu diesem Protokoll:

Jahresbericht des Präsidenten  
Bibliotheksstatistik 2018

Gossau, 4. April 2019



Für das Protokoll: Elisabeth Keller